

## **Weckherlin, Georg Rodolf: Der hofe (1618)**

- 1 Der Lustig wolte mich gern lehren,
- 2 daß der hof gleich dem paradis:
- 3 dem Greuner, den spruch zu verkehren,
- 4 ist der hof wie die höll gewiß,
- 5 weil da kein unterschied, sprechen sie, der personen.
- 6 Ich sag, der hof ist hof, nicht höll noch himmelreich,
- 7 da man, weil sünd der tugend gleich,
- 8 was böß, nicht strafen will, noch auch, was gut, belohnen.

(Textopus: Der hofe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46273>)